

Dachs - Extrablatt



Die Energiequelle für Strom & Wärme



"Nicht nur dem Leben Jahre, sondern den Jahren Leben geben" lautet das Leitbild des mittlerweile in der dritten Generation familiär geführten Pflegeheimes im Hannoveraner Stadtteil Ricklingen. Die Gründerin des Heimes, Frau Henni Keppler, war viele Jahrzehnte als Hebamme in Ricklingen tätig und holte sogar einige der aktuell 80 Bewohner des Hauses zur Welt. Auch deshalb ist die heute von der Enkelin Frau Birgit Janssen gemeinsam mit Ihrem Mann Harald Janssen geführte Einrichtung ein fester Teil von Ricklingen.

Um eine exzellente Betreuung der Bewohner bieten zu können, befinden sich nahezu alle Versorgungseinrichtungen im Hause. Doch die damit verbundenen hohen Energiekosten bereiteten Familie Janssen schon immer Kopfzerbrechen. "Sogar eine Schulung zum Thema richtiges Lüften und Strom sparen habe ich mit Mitarbeitern und Bewohnern durchgeführt" erzählt Herr Janssen, "doch leider haben solche Maßnahmen immer nur kurzfristigen Erfolg".

So kam Herr Janssen im Oktober 2001 über einen Informationsbrief von SenerTec zum Thema Kraft-Wärme-Kopplung. "Bei unserem Stromverbrauch von über 120.000 Kilowattstunden pro

Jahr war ein darauf folgendes Informationsgespräch mit einem Fachmann von SenerTec überzeugend" so Herr Janssen. Doch Vorsicht schadet bekanntlich nicht und so entschied sich Familie Janssen nach ausführlicher Planung dazu, die "Sache erst einmal auszuprobieren". Im Januar 2002 zog der erste Dachs ins Haus.

"Nach Auswertung der ersten beiden Betriebsjahre des Dachses war ich von der deutlichen Einsparung im Strombereich positiv überrascht" berichtet Herr Janssen, "der Ölverbrauch des Heizkessels und die Stromrechnung der Stadtwerke waren uns aber immer noch zu hoch. Da wir uns von der Qualität der Anlage und der hervorragenden Betreuung durch SenerTec selbst zwei Jahre lang überzeugen konnten, baten wir die Spezialisten von SenerTec um eine Abschätzung für den Einsatz eines weiteren Dachses." Die Analyse von SenerTec ergab, dass sich in diesem Objekt ganz sicher auch ein zweites Gerät rechnen wird. Im Februar 2004 kam also ein weiterer Dachs hinzu. Gleichzeitig wurde die erste Anlage mit effizienter Brennwerttechnik nachgerüstet.



Beide Module laufen nun über 8.000 Betriebsstunden pro Jahr und decken mit einer Stromerzeugung von 85.000 kWh einen großen Teil des Strombe-

darfes. "Am meisten freue ich mich darüber, wie hocheffizient die beiden Anlagen Energie erzeugen" so Herr Janssen, "der große Ölkessel mit 305 kW, der direkt neben den Dachsen steht, braucht jetzt nur noch an sehr kalten Tagen eingeschaltet werden". Durch die Wirkungsgradverbesserung der Gesamtanlage ist der Ölverbrauch trotz der hohen Stromerzeugung nahezu konstant geblieben. Darüber hinaus profitieren die Dachse von der Energiesteuer-Befreiung, für den verwendeten Brennstoff gibt es die komplette Steuer vom Hauptzollamt zurück erstattet. Das Prinzip und die Effizienz des Dachses haben Frau und Herrn Janssen so überzeugt, dass mittlerweile auch im Wohnhaus der Familie auf der gegenüberliegenden Straßenseite ein Dachs für Wärme und Strom sorgt. "Auch hier profitieren wir von unserem eigenen Kraftwerk und der damit verbundenen Stromproduktion" wusste Frau Janssen von Anfang an, "denn es ist die beste Art der Energieversorgung mit den günstigsten Folgekosten für Strom und Wärme".

Zahlen - Daten - Fakten

| | |
|-------------------------------|----------------------------------|
| Betriebsstunden pro Jahr: | 8.000 h |
| Stromerzeugung: | 84.800 kWh |
| davon Eigenverbrauch: | 81.400 kWh |
| davon Einspeisung: | 3.000 kWh |
| Einsparung der Stromrechnung: | 81.400 kWh x 17,00 Ct = 13.838 € |
| Einspeisevergütung: | 3.400 kWh x 12,00 Ct = 408 € |
| EnergieSteuer-Erstattung: | 1.759 € |
| Gesamt-Erlöse pro Jahr: | 16.005 € |

Kontakt

Senioren pension H. Keppler
Herr Harald Janssen
Nordfeldstr. 13 - 15
30459 Hannover
Tel.: 05 11 - 42 07 60



SenerTec Center Harz
Landstraße 86
38667 Bad Harzburg
Tel.: 05322 - 558 99 0
Fax: 05322 - 558 99 30
eMail: info@senertec-harz.de
www.senertec-harz.de

